

# Inhalt

<b>Unterwegs im jungen Staat Namibia</b> .....	6
<b>Land der Weite und der (schwindenden) Zäune</b> ...	14
<b>Begegnung mit deutscher Kolonialgeschichte</b> .....	22
<b>Die Völker Namibias</b> .....	30

## **Chronik Namibias**

Einer der jüngsten Staaten Afrikas mit der ältesten Wüste der Erde, menschenleer und reich an Völkern, Traditionen verhaftet und im Wandel begriffen ..	36
---	----

## **REISEROUTE DURCH NAMIBIA** .....

41

<b>1</b>	<b>Windhoek: Namibischer Schmelztiegel mit einem Schuss Deutsch</b> .....	42
<b>2</b>	<b>Der Geschmack von Weite: Von Windhoek nach Keetmanshoop</b> .....	58
<b>2.1</b>	<b>Ein Schlenker durchs rote Auf und Ab Von Windhoek durch die Ausläufer der Kalahari</b> ..	65
	<b>Die Nama</b> .....	70
<b>3</b>	<b>Ein Tag in der Halbwüste – Alles dreht sich ums Wasser: Von Keetmanshoop durch den Fish River Canyon nach Ai-Ais</b> .....	73
<b>3.1</b>	<b>Namibische Grenzerfahrung Von Keetmanshoop an den Oranje</b> .....	83
<b>4</b>	<b>Aus heißem Talkessel zu kühler Höhe: Von Ai-Ais Aussenkehr und Rosh Pinah nach Aus</b> ..	85
<b>5</b>	<b>Von wilden Pferden und Klunkern im Wüstensand Von Aus über Kolmanskop nach Lüderitz</b> .....	91
<b>6</b>	<b>Lüderitzbucht: Fern in einer anderen Zeit</b> .....	98
<b>7</b>	<b>Zwischen Pinguinen und Webervögeln Vom Atlantik ins NamibRand-Gebiet</b> .....	107
<b>8</b>	<b>Träume im Sand</b> .....	117
<b>9</b>	<b>Im schönsten Sandkasten der Welt Die Dünen der Namib</b> .....	125



<b>9.1</b>	<b>Auf den Spuren von seltenen Zebras und verwegenen Kämpfern: Im Naukluft-Park</b> . . . . .	135
<b>10</b>	<b>Namib – die vielgestaltige Leere</b> Durch die zentrale Namib nach Swakopmund . . . .	140
<b>11</b>	<b>Deutsch – deutscher – Swakopmund</b> . . . . .	149
<b>12</b>	<b>Entfernte Verwandte: Rund um Swakopmund</b> . . .	161
<b>12.1–12.5</b>	<b>Ab durch die Mitte: Von Swakopmund zurück nach Windhoek – Fünf Alternativrouten zum Abschluss einer 14-tägigen Rundfahrt</b> . . . . .	171
<b>13</b>	<b>Ein Blick ins verlorene Paradies</b> Von Swakopmund zum Cape Cross und weiter in den Skeleton Coast Park . . . . .	176
<b>14</b>	<b>Dem kulturellen Erbe auf der Spur</b> Zum Brandberg und nach Twyfelfontein . . . . .	191
<b>15</b>	<b>Steinerne Raritäten: Von den Steingravuren in Twyfelfontein zum Verbrannten Berg, den steinernen Orgelpfeifen und zum Versteinerten Wald</b> . . .	198
<b>15.1</b>	<b>Im Revier der Wüstenelefanten</b> Von Twyfelfontein ins Damaraland Camp . . . . .	206
<b>15.2</b>	<b>Jenseits in Afrika: Kaokoveld für Einsteiger</b> . . . .	210
<b>15.3</b>	<b>Jenseits in Afrika: Tour ins Kaokoveld mit allem Drum und Dran</b> . . . . .	218
<b>16</b>	<b>Von trockenen Rivieren zum »Ort des trockenen Wassers«: Etosha</b> . . . . .	222
<b>17</b>	<b>Von einem Fuß auf den anderen hüpfend</b> Im Etosha National Park . . . . .	232
	<b>Die Herero</b> . . . . .	248
<b>18</b>	<b>Vielerlei Facetten: Von der Begegnung mit den San zur Begegnung mit dem All</b> . . . . .	253
<b>18.1</b>	<b>Ins »andere« Namibia: Caprivi</b> . . . . .	266
<b>19</b>	<b>Zu den Wassern der Lethe</b> Von Grootfontein zum Waterberg Plateau Park . .	274
<b>20</b>	<b>Zum guten Schluss</b> . . . . .	281
	<b>Service von A–Z</b> . . . . .	286
	<b>Orts- und Sachregister</b> . . . . .	306
	<b>Namenregister</b> . . . . .	309
	<b>Bildnachweis und Impressum</b> . . . . .	312
	<b>Zeichenerklärung</b> . . . . hintere innere Umschlagklappe	